Frau Straßek-Knipp berichtet davon, dass zwischenzeitlich die Planunterlagen von Herrn Ortner/GWG vorliegen. In Ergänzung der Verwaltungsvorlage erläutert sie die geplante Bebauung anhand von Plänen und weist darauf hin, dass mit diesen Plänen die Festsetzungen des bestehenden Bebauungsplanes eingehalten würden und die GWG nun eine entsprechende Baugenehmigung einholen könne.

Auf Frage von Dr. Peeters, ob eine Überbauung der Gasse möglich sei, antwortet Frau Straßek-Knipp, dass dann der Bebauungsplan geändert werden müsse.